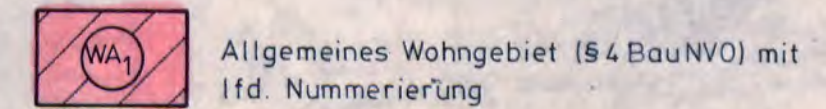


## ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)



Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- 0,3 Grundflächenzahl
- 0,4 Geschosflächenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 u. 23 BauNVO)

- o Offene Bauweise
- ED nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze
- überbaubare Grundstücksfläche

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

- Straßenverkehrsfläche
- Verkehrsfläche - besondere Zweckbestimmung: verkehrsberuhigter Bereich
- Straßenbegrenzungslinie

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

- öffentliche Grünfläche
- Parkanlage

## TEXTLICHE FESTSETZUNG

Gemäß § 1 (6) Nr. 1 BauNVO sind im WA1 und WA2 die ausnahmsweise zulässigen Nutzungen gem. § 4 (3) BauNVO nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

## Verfahrensvermerke

Der Rat der Stadt Neustadt a.Rbge. hat in seiner Sitzung am 5.3.87 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 153 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 18.3.87 ortsüblich bekanntgemacht.

Neustadt a.Rbge., den 2. Mai 1988



## Präambel

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von Stadt Neustadt a.Rbge. - Stadtplanungsamt.

Neustadt a.Rbge., den 1.3.87

gez. Dubberke  
Planverfasser

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2191) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i.d.F. vom 22. Juni 1982 (Nds. GVBl. S. 229) zuletzt geändert durch das 9. Gesetz zur Änderung der Niedersächsischen Gemeindeordnung und der Niedersächsischen Landkreisordnung vom 10. Mai 1986 (Nds. GVBl. S. 140) hat der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. diesen Bebauungsplan Nr. 153 bestehend aus der Planzeichnung und textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Neustadt a. Rbge., den 2. Mai 1988



gez. Hahn  
Bürgermeister

gez. Rohde  
Stadtdirektor

Vervielfältigungsvermerke  
Kartengrundlage: Kartenwerk Flur 2, Maßstab 1:1000  
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für die Stadt Neustadt a.Rbge. erteilt durch das Katasteramt Hannover am Az.  
Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom ...).  
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.  
Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Öffentlichkeit übertragen.

Neustadt a.Rbge., den 7.1.88

Der Rat der Stadt Neustadt a.Rbge. hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 3 Abs. 3 BauGB beschlossen.  
Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 BauGB wurde vom ... Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Neustadt a.Rbge., den ...

Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist gem. § 11(1) BauGB dem Landkreis Hannover am 6.5.1988 angezeigt worden.  
Der Landkreis Hannover hat am 13.6.1988 (Az. 606172-11/23-153) erklärt, daß er die Verletzung von Rechtsvorschriften gem. § 11(3) BauGB unter Auflagen / mit Maßgaben mit Ausnahme ... nicht geltend macht.

Landkreis Hannover  
Der Oberkreisdirektor  
i. A. gez. Lehmborg

Die Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gemäß § 12 BauGB am 7.7.1988 im Amtsblatt für den Landkreis Hannover erfolgt.  
Der Bebauungsplan ist damit am 7.7.1988 rechtsverbindlich geworden.

Neustadt a.Rbge., den 19. Juli 1988

Stadt Neustadt a.Rbge.  
Der Stadtdirektor  
i. A. gez. Spennes

Der Rat der Stadt Neustadt a.Rbge. hat in seiner Sitzung am 5.11.87 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 12.11.87 ortsüblich bekanntgemacht.  
Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 23.11.87 bis 23.12.87 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Neustadt a.Rbge., den 2. Mai 1988

Der Rat der Stadt Neustadt a.Rbge. hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 7.4.1988 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Neustadt a.Rbge., den 2. Mai 1988

gez. Rohde  
Stadtdirektor

Der Rat der Stadt Neustadt a.Rbge. ist den in der Verfügung vom ... (Az. ...) aufgeführten Auflagen / Maßgaben in seiner Sitzung am beigetreten.  
Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben vom ... bis ... öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht.

Neustadt a.Rbge., den ...

Stadtdirektor

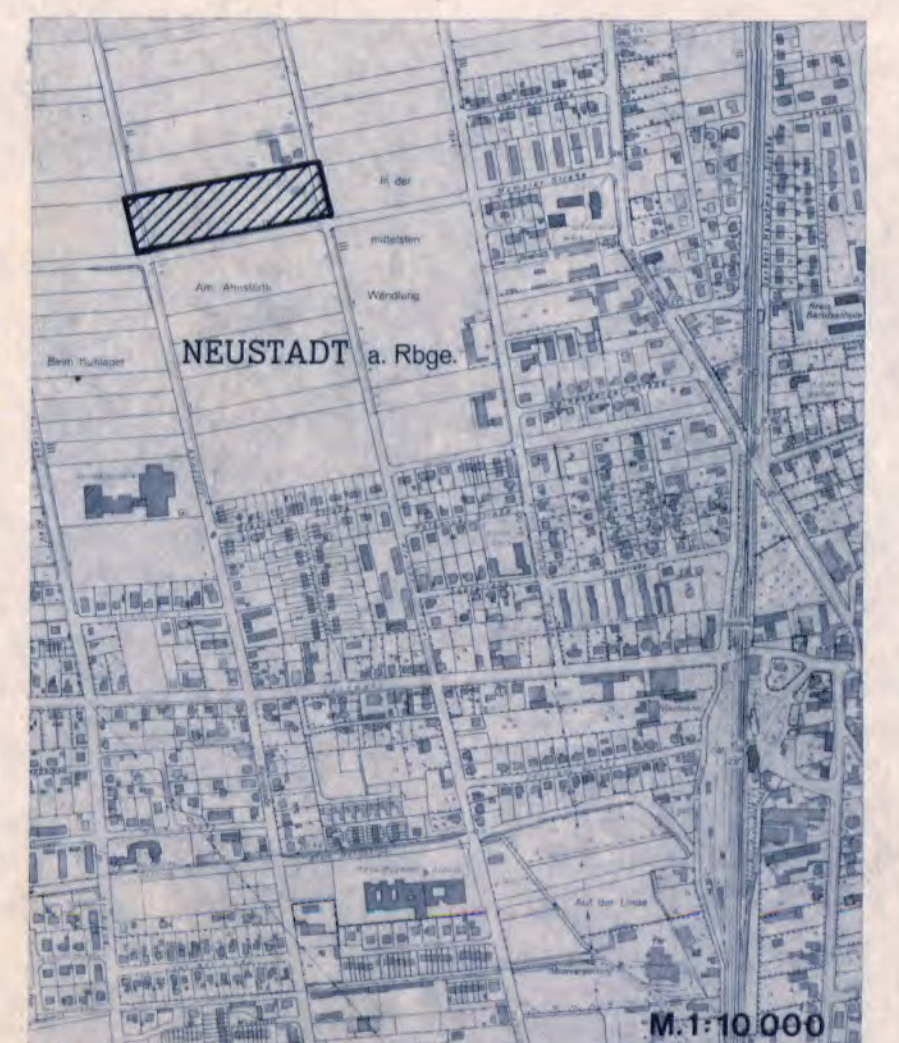
Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes sind gemäß § 215 BauGB nicht geltend gemacht worden.

Neustadt a.Rbge., den ...

Stadt Neustadt a.Rbge.  
Der Stadtdirektor  
i. A. gez.

# STADT NEUSTADT a.Rbge. Kernstadt

## Bebauungsplan Nr. 153 "Memeler Str. - Nord" M.1:1000



Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers:  
Nds. Landesverwaltungsamt - Landesvermessung B2 - 102/85